



National Acupuncture Detoxification Association
Deutsche Sektion e.V.



BEHANDLUNG NACH DEM NADA-PROTOKOLL

Mit dieser Broschüre wollen wir Sie über die Ohrakupunktur nach dem NADA-Protokoll und die Ziele und Angebote der deutschen Sektion der international tätigen National Acupuncture Detoxification Association (NADA) informieren.

NADA *Deutsche Sektion e.V.* ist eine gemeinnützige Organisation (NGO) und wissenschaftliche Fachgesellschaft, die sich zum Ziel gesetzt hat, das NADA-Protokoll - eine standardisierte Form der Ohrakupunktur - zur spezifischen Anwendung für Menschen mit Suchterkrankung oder sozialen und psychischen Problemen im ambulanten und stationären Bereich zu etablieren.

Sie ist aufgrund der Förderung von Wissenschaft und Forschung, der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Berufsbildung als gemeinnützig anerkannt.

Die Ziele der deutschen NADA sind u.a.

- Entwicklung spezifischer Behandlungsstandards in der Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.
- Aus- und Weiterbildung im NADA-Protokoll (anerkannt und geprüft von **Weiterbildung Hamburg e.V.**)
- Förderung von NADA-Pilotprojekten und Forschungsarbeiten durch fachliche und finanzielle Unterstützung.
- Öffentlichkeitsarbeit, Bereitstellen von Publikationen, Informationen auf der Homepage und über einen viermal jährlich erscheinenden NEWSLETTER
- Durchführung von Fachkonferenzen.
- Ermöglichen von Erfahrungsaustausch und Vernetzung

Diese Form der Ohrakupunktur kann Menschen helfen,

- die unter Stress leiden und mit täglichen Belastungen besser zurechtkommen wollen
- die unter Arbeitsstörungen oder Burnout-Symptomen leiden
- die psychisch erkrankt sind
- die traumatische Erlebnisse verarbeiten müssen
- die unter Unruhe und Schlafstörungen leiden
- die Probleme mit Medikamenten, Alkohol und Drogen haben
- die suchtkrank sind
- die mit dem Rauchen aufhören wollen
- die Probleme mit Hyperaktivität haben

Mit ihrer Ausbildung („Behandlung nach dem NADA-Protokoll“) wendet sich NADA vor allem an Berufsgruppen,

- die Menschen mit Alkohol-, Drogen- und Medikamentenproblemen
- sowie psychischen Erkrankungen beraten, betreuen oder behandeln
- und die in der Gesundheitsförderung tätig sind.

Bis 2022 wurden in Deutschland ca. 17.000 Mitarbeiter*innen aus medizinischen und psychosozialen Berufen im NADA-Protokoll ausgebildet. Mittlerweile kommen jährlich ca. 800 weitere hinzu.

Geschichte

Schon in den 70er Jahren wurde im New Yorker Lincoln Hospital (Bronx/N.Y.C.) Ohrakupunktur erfolgreich in der Behandlung Suchtkranker eingesetzt, initiiert durch die Black Panther und Young Lords, die Betroffenen einen freien und kostenlosen Zugang zu Hilfsangeboten schaffen wollten. Die Kombination von 5 Punkten an beiden Ohren und das besondere Gruppensetting hat sich durch Dr. Michael O. Smith und seinem Team ab 1985 mit der Gründung der NADA als standardisierte Methode etabliert und ist als »Behandlung nach dem NADA-Protokoll« mittlerweile weltweit verbreitet. Sie wurde bei vielen tausend Patienten im Alkohol-, Drogen- und Medikamentenentzug angewandt. Sie erwies sich als einfach, wirksam und sicher.

Die NADA Deutschland wurde 1993 gegründet.

Das NADA-Protokoll ist seit den 1990er Jahren auch in vielen deutschen Kliniken, Suchtberatungsstellen, Ambulanzen und Praxen hilfreicher Bestandteil des Behandlungskonzepts.

Den Anfang machte die Fachklinik Bokholt (bei Hamburg), als sie 1991 begann, erwachsene und später auch jugendliche Suchtmittelabhängige mit Akupunktur - unter weitgehendem Verzicht von Medikamenten - zu „entgiften“. (Bis zum Jahr 2016 waren es bereits mehr als 16.000 Patient*innen).

Die „Ohrakupunktur nach dem NADA-Protokoll“

findet in einem charakteristischen Setting - idealerweise in der Gruppe - statt, das durch weitestgehend niedrigschwelligen und unbürokratischen Zugang, Vermeidung von Konfrontation und respektvollen Umgang miteinander geprägt ist.

Die Ohrpunkte sind aufgrund langjähriger Erfahrungen so gewählt, dass damit eine körperlich und seelisch ausgleichende Wirkung erzielt werden kann.

Dadurch lässt sich das NADA-Protokoll sehr gut in komplementärer Weise in ein bestehendes Behandlungskonzept integrieren.



- Bis zu 5 Punkte werden an beiden Ohren akupunktiert
- Eine Sitzung dauert in der Regel 20-45 Minuten.
- Die Häufigkeit der Anwendung richtet sich nach den Bedürfnissen der Patient*innen und den Möglichkeiten der Einrichtung

Auch Patient*innen, die (noch) keine verbale Therapie aushalten, die ambivalent und ängstlich gegenüber einer Behandlung sind, können profitieren. Jede/r Patient*in wird akzeptiert, sprachliche Hürden spielen eine untergeordnete Rolle.

Die Akupunktur nach dem NADA-Protokoll lässt sich leicht erlernen, ist kostengünstig und effektiv. Patienten*innen und alle am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen profitieren gleichermaßen.

Medizinische Kontraindikationen sind nicht bekannt.

Wirkungen des NADA-Protokolls

- Vegetativ ausgleichend und stabilisierend
- Fördert Wachheit und Aufmerksamkeit sowie Entspannung und körperliches Wohlbefinden,
- Lindert Entzugssymptome und „Suchtdruck“
- Mindert Angst und Depressionen
- Macht gelassener und zuversichtlicher
- Öffnet für Therapie und Gespräch

Die Akupunktur als Reiz von außen führt im Inneren des Körpers zu einer Stimulation und Regulation des vegetativen Nervensystems und damit zu einer ausgleichenden Wirkung auf körperlicher und seelischer Ebene.

Die Anwendung des NADA-Protokolls ersetzt keine ggf notwendige medizinische oder therapeutische Behandlung.

Aufgrund seines breiten Wirkspektrums wird das NADA-Protokoll inzwischen in vielen verschiedenen Bereichen erfolgreich angewandt. U.a.

- im Suchtmittel- und Medikamentenentzug
- zur Raucherentwöhnung und bei nicht-stoffgebundenen Süchten
- während einer Rehabilitation und zur Rückfallprophylaxe
- in der allgemeinen Psychiatrie, in der Traumatherapie, in der Psychosomatik und in der Forensik
- allgemein bei Stress, innerer Unruhe, Schlafstörungen, Konzentrationschwäche, Angst und Depression
- in der Gesundheitsförderung, zur besseren Stressbewältigung am Arbeitsplatz, im Privatleben oder direkt nach traumatischen Erlebnissen.
- bei Schwangeren
- bei Kindern, Jugendlichen
- bei durch Flucht traumatisierten Menschen
- bei Menschen, die sich in Haft befinden
- in der Pflege von Demenzkranken

Die Wirkungen der Ohrakupunktur im NADA-Protokoll sind häufig unmittelbar zu spüren.

Patient*innen berichten,

- dass sie sich entspannter, ausgeglichener und energievoller fühlen
- sich ihrer Gefühle bewusster werden
- besser schlafen können
- weniger „Suchtdruck“ spüren

Mitarbeiter*innen berichten

- dass die Patient*innen für therapeutische Interventionen zugänglicher sind
- sich differenzierter über sich und Ihre Affekte äußern können
- Deutlich ruhiger und gelassener sind, schwierige Situationen besser aushalten können

Der Einsatz von Magnetkügelchen

wurde 1999 als einfache Form der Akupressurbehandlung am Lincoln-Hospital in New York begonnen und ergänzt das NADA-Konzept. Sie wurde in einer Pilotstudie an verhaltensauffälligen Kindern mit Hyperaktivität (ADHS) und /oder Konzentrationschwäche (ADS) getestet und für effektiv befunden.



Diese einfache Form der Anwendung von Magnetkügelchen hat sich mittlerweile in allen Bereichen des NADA-Konzepts durchgesetzt.

Bei Bedarf können statt der Nadeln elektromagnetisch aufgeladene Kügelchen mit Hilfe eines Pflasters an den entsprechenden Punkten aufgeklebt werden.

Anwendung findet sie

- bei Menschen, die nach Stabilisierung und Ausgleich suchen
- bei Menschen, die besonders schmerzempfindlich sind und Nadeln ablehnen
- bei Neugeborenen, Säuglingen und Kindern

Die Ausbildung

Bundesweit werden von autorisierten Trainer*innen sowohl öffentliche als auch sogenannte Inhousekurse in Einrichtungen durchgeführt.

Die Ausbildung „Behandlung nach dem NADA-Protokoll“ ist ein gesetzlich geschützter Markenname. Ein Zertifikat der deutschen NADA kann nur beanspruchen, wer bei ihr die Ausbildung absolviert und mit einer Prüfung abgeschlossen hat.

Die Ausbildung besteht aus zwei zweitägigen Kursen: Einem **Grundkurs (Basic I)** und einem **Supervisions- und Abschlusskurs (Basic II)**, der eine mündliche und praktische Prüfung beinhaltet.

Empfehlenswert ist die Durchführung beider Kurse in möglichst nicht zu weitem Abstand (mindestens aber 4-6 Wochen), damit frühzeitig Korrekturen bei der Praxis möglich sind.

Die erlernte Ohrakupunktur soll in dieser Zeit möglichst oft geübt werden, da der **Supervisions- und Abschlusskurs** auf die Erfahrungen mit der Praxis Bezug nimmt.

Mit der Absolvierung beider Kurse und dem Nachweis von 20 Anwendungen zu Übungszwecken wird ein Zertifikat ausgestellt, das 5 Jahre Gültigkeit hat.

Voraussetzungen zur Erlernung des NADA-Protokolls

Wichtig: Ärzt*innen und Heilpraktiker*innen dürfen das NADA-Protokoll eigenverantwortlich durchführen. Alle übrigen Berufsgruppen bedürfen der Weisung (Delegation) durch Ärzt*innen. Vorkenntnisse in Akupunktur sind nicht erforderlich.

Inhalte der Ausbildung

Einführungskurs

- Anatomie des Ohres, Lokalisation der Ohrpunkte, Hygieneregeln und Akupunkturtechnik
- Erlernen und Üben der NADA-Ohrpunkte
- Wirkungsspektrum der Methode
- Sucht, psychische Erkrankung, Stress und Trauma und die Vorgehensweise bei der Anwendung
- Selbsterfahrung für die Teilnehmer
- Die Besonderheiten des NADA-Settings und die Integration des NADA-Protokolls in das gesamttherapeutische Konzept
- Grundlagen und Funktionsweise von Regulationstherapien
- Psychosoziale Aspekte des NADA-Protokolls
- Rechtliche Voraussetzungen zur Durchführung

Supervisions- und Vertiefungskurs

- Erfahrungsaustausch und Supervision
- Wiederholung und Korrektur der Praxis
- Ergänzende Körperpunkte
- Studien und Forschung
- Kolloquium über das NADA-Protokoll und Prüfung der Praxis

„Offene“ NADA-Kurse

werden jedes Jahr bundesweit an zentralen Orten angeboten. Für diese Ausbildung melden sich Interessent*innen auf der NADA-Homepage an. In den offenen Kursen treffen sich Teilnehmer*innen aus verschiedenen Fachrichtungen, Berufen, Einrichtungen, Praxen

oder Kliniken. Es wird dabei auf die Bedürfnisse der verschiedenen Teilnehmer*innen und ihrer Einrichtungen eingegangen.

Die Termine hierfür finden Sie auf unserer Homepage, über die Sie sich auch anmelden können.

Die zum Teil variablen Kurszeiten entnehmen Sie aus den Angaben des jeweiligen Kurses.

Bitte beachten: **Es müssen beide Kurse belegt werden, um die NADA-Ausbildung mit einem Zertifikat abzuschließen.** Die Buchung für beide Kurse bitte **separat** vornehmen. Basic I und Basic II können Sie auch an verschiedenen Orten absolvieren.

NADA-„Inhouse“-Kurse

Auf Wunsch können NADA-Trainer*innen auch zu hauseigenen Trainings eingeladen werden.

Diese Inhouse-Kurse richten sich vorrangig an ganze Behandlungsteams (einschl. Ärzt*innen und Therapeut*innen). Das kann von Vorteil sein, weil das NADA-Protokoll damit in das therapeutisch-medizinische Gesamtkonzept integriert werden kann und nicht - abgekoppelt - lediglich ein zusätzliches „alternatives“ Behandlungssegment darstellt.

Vom Ausbildungsangebot sollte sich nicht nur das Pflegeteam angesprochen fühlen, das in der Regel für die Umsetzung des NADA-Protokolls sorgt, sondern auch die übrigen Berufsgruppen einer Abteilung.

Die Ärzt*innen, die die Anwendung delegieren und damit den rechtlichen Rahmen absichern, sollten wissen, worum es beim NADA-Protokoll geht.

Auch die Psycho-, Sozial- und Ergotherapeut*innen erfahren, weshalb die Akupunktur ihnen bei ihrer therapeutischen Arbeit hilfreich sein kann und die Umsetzung auch zeitlich sinnvoll im Tages- und Wochenplan berücksichtigt werden sollte.

Möglichst viele Mitarbeiter*innen einer Abteilung/Station aus allen Berufsgruppen sollten in der Lage sind, das NADA-Protokoll anzuwenden, damit Abwesenheiten von Mitarbeiter:innen jederzeit kompensiert werden können. Auch Kolleg*innen, die zur Behandlungskette gehören, sollten an dem Kurs teilnehmen, damit aus der stationären Behandlung entlassene Patient*innen ambulant weiter genadelt werden können.

Damit ein Kurs stattfinden kann, ist eine Mindestteilnehmer*innenzahl von 12 Personen sinnvoll. Siehe hierzu auch die AGB für die Ausbildung von Behandlungsteams vor Ort, die bei Trainingsanfragen mitgesandt wird.

Falls diese Personenzahl bei Ihnen abweichen wird, teilen Sie uns das bitte mit, damit wir gemeinsam nach einer Lösung suchen.

Ggf sind auch Kombikurse mit externen TN möglich.

Seminargebühren für Ausbildungskurse

Zeitraumen: 2 Tage (14 bis 16 UE).

Pro Teilnehmer*in 210,- €* und Kurs

(420,- € für beide Ausbildungsmodule zusammen)

Hinzu kommen ggf. Übernachtungs- und Fahrtkosten.

*Bei Erwerb der Instituts-Mitgliedschaft (120,- €/Jahr) reduziert sich die Gebühr auf 160,- € pro Teilnehmer:in und Kurs, (320,- € für beide Ausbildungsmodule zusammen)

Für Team-Trainings und Refresher vor Ort wenden Sie sich bitte an die NADA-Geschäftsstelle oder direkt an die Trainer*innen. Die Kontaktdaten finden Sie auf der NADA-Homepage.

„Refresher“-Kurse

Dieses Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen, die bereits längere Zeit das NADA-Protokolls anwenden und ihre Kenntnisse auffrischen sowie Settingfragen bearbeiten wollen oder die nach 5 Jahren ein neues Zertifikat beantragen wollen.

Als Inhouse-Veranstaltung ist dieser Kurs besonders hilfreich, wenn sich mehrere Kolleg*innen eines Teams in Bezug auf die Anwendung des NADA-Protokolls supervidieren lassen möchten.

Vorteilhaft ist, wenn bei einer solchen Veranstaltung auch Entscheidungsträger einer Abteilung (Stationsleitung, zuständige/r Arzt/Ärztin und Therapeut*innen) teilnehmen.

Im Sinne der Qualitätssicherung empfehlen wir, alle 3-5 Jahre an einem Auffrischkurs teilzunehmen.

Kosten Refresher-Kurse

Gebühren (Dauer ca. 4 Std): 60.- €
Für NADA-Mitglieder vergünstigt: 40.- €
Pauschalpreis für Institutionen (s. Homepage)

Zertifikatsbeantragung und Gültigkeit

Wer das NADA-Zertifikat beantragen will, muss 2 Kurse absolviert und 20 Personen akupunktiert haben. Das entsprechende Formular für den Praxisnachweis bitte auf der Homepage downloaden.

Das Zertifikat muss online beantragt werden. Die Erstaussstellung ist kostenfrei.

Das Zertifikat ist 5 Jahre gültig.

Die Erneuerung für jeweils weitere 5 Jahre muss ebenfalls online beantragt werden. Voraussetzung ist die Teilnahme an einem Refresherkurs, der von der NADA als Präsenz- oder Onlinekurs angeboten wird. Einige Einrichtungen verfügen über entsprechend ausgebildete und autorisierte Mitarbeiter*innen, die Refresherkurse intern durchführen.

Die Zertifikatserneuerung ist für NADA-Mitglieder oder Mitarbeiterinnen einer Mitgliedseinrichtung ist kostenlos.

Für Nichtmitglieder wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20 € erhoben.

Qualitätsstandards

NADA verfolgt den Anspruch eines hohen Qualitätsstandards. Alle Trainer*innen, die aus unterschiedlichen Regionen Deutschlands kommen, verfügen über langjährige berufliche Vorerfahrungen im Bereich Psychiatrie, Psychotherapie, Akupunktur und dem NADA-Protokoll sowie über ausreichende Qualifikationen, die besonderen Anforderungen des NADA-Protokolls in angemessener Form zu vermitteln.

Mehrmals jährlich finden Arbeitstreffen aller Trainer*innen statt, auf denen wissenschaftliche Standards, Entwicklungen auf nationaler und internationaler Ebene und Erfahrungen ausgetauscht werden. Dabei werden auch didaktische Aspekte der Erwachsenenbildung thematisiert. Rückmeldungen von Kursteilnehmer*innen werden ausgewertet und diskutiert und das Curriculum an die Anforderungen der Alltagspraxis angepasst.

Seit 2012 ist die NADA Mitglied bei



Weiterbildungseinrichtungen, die diesem Verein angehören, werden bei Erfüllung definierter Standards das Qualitäts-Prüfsiegel **Geprüfte Weiterbildungseinrichtung** verliehen.

www.weiterbildung-hamburg.net

Hilfreiche Hinweise

Schauen Sie sich bitte auch unsere **Veröffentlichungen** auf der Homepage an. Dort finden Sie viele gute und aktuelle Beiträge zum NADA-Protokoll. Alle Texte können Sie downloaden bzw. ausdrucken. Für Menschen mit Migrationshintergrund finden Sie zum Download eine Information zum NADA-Protokoll in diversen Übersetzungen.

Wir empfehlen Ihnen, sich auf der NADA-Homepage für den **Newsletter** anzumelden, damit Sie regelmäßig über Veranstaltungen, Publikationen und aktuelle Entwicklungen in der NADA informiert werden.

Bei weiteren Fragen besuchen Sie unsere Homepage oder wenden Sie sich an die NADA-Geschäftsstelle bzw. an den Vorstand oder an die Trainer*innen, deren Kontaktdaten Sie ebenfalls auf der Homepage finden.

Mitgliedschaft

Die Kosten für eine Mitgliedschaft belaufen sich bei Privatpersonen auf 40,- € (Partner*innen 25,- €) und für Institutionen auf 120,- € jährlich.

Die **NADA Deutsche Sektion e.V.** ist als gemeinnützig anerkannt. Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar. Über die Vorteile einer Mitgliedschaft informieren Sie sich bitte auf der NADA-Homepage.

Stand: 26.05.2023



Geschenk von Lene Worsøe (Kursteilnehmerin NADA-Dänemark) an Michael Smith während der EURO-NADA-Conference 2013 in Graz

NADA Deutsche Sektion e.V. - Geschäftsstelle -
Eifflerstraße 3 - 22769 Hamburg
Phone +49 (0) 40 4325 451- 5 Fax: +49 (0) 40 4325 451- 6
kontakt@nada-akupunktur.de
www.nada-akupunktur.de